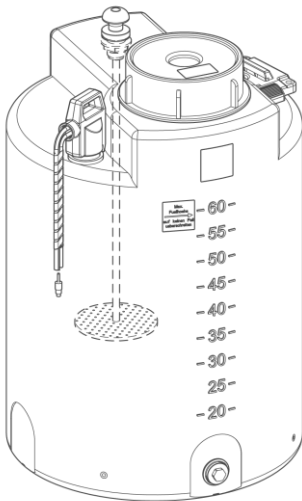
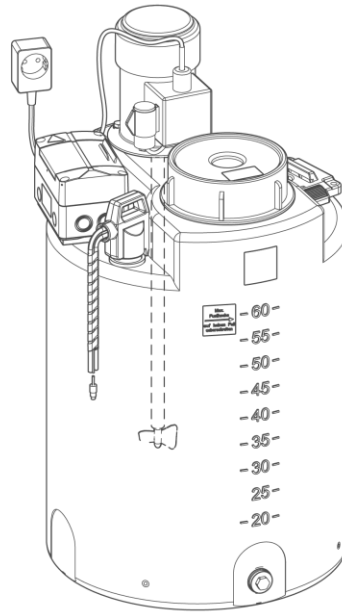


HMI



ARW



Dosierbehälter 60 – 500 HMI/ARW

Verwendungszweck

Die Dosierbehälter werden zur Chemikaliendosierung im Gewerbe- und Industriebereich eingesetzt.

Die Dosierbehälter mit Handmischer oder Automatikrührwerk werden zum Ansetzen und Mischen von Flüssigkeiten sowie zur intensiven Vermischung der Dosierlösung benutzt.

Je nach Einsatzzweck müssen folgende Komponenten optional bestellt werden:

- GENODOS-Pumpe GP
- Dosiergruppe
- Dosierleitung
- Druckhalteventil
- Überströmventil
- Zeitschaltuhr
- Impulsteiler
- Kontaktwasserzähler

Zubehör

Siehe Technische Information zu Zubehör zu GENODOS-Pumpen GP.

Die Dosierbehälter sind für die Montage einer Dosierpumpe GENODOS-Pumpe GP werkseitig vorbereitet. Die GENODOS-Pumpe GP muss entsprechend dem Einsatzzweck separat ausgewählt werden.

Einsatzgrenzen

Die Dosierbehälter mit Mischwerk sind bei Dosieranlagen mit ausgasenden Chemikalien z. B. Chlor, Baktox, Säure und Hydrazin nicht einsetzbar.

Arbeitsweise

Die Dosierbehälter unterscheiden sich durch verschiedene Größen und unterschiedliche Ausführungen des Mischwerks.

Die Dosierbehälter sind mit einem Mischwerk ausgestattet. Das Mischwerk als Handmischer oder als Automatikrührwerk ist erforderlich, falls die Dosierlösung mit Feststoffprodukten angesetzt wird und bei Lösungen, die zum Absetzen neigen.

Die Dosierbehälter werden mit Wasser vorgefüllt. Die Dosierchemikalie wird angesetzt und mit dem Mischwerk vermischt.

Bei dem Handmischer wird die Dosierlösung manuell vermischt.

Bei dem Automatikrührwerk wird das Verrühren der Dosierchemikalie durch den Elektromotor automatisch durchgeführt. Der Elektromotor wird von der analogen Zeitsteuerung angesteuert.

Die Sauglanze saugt die Dosierlösung an und gibt rechtzeitig eine Vorwarnung oder Leermeldung aus, wenn der Dosierbehälter leer wird und Dosierlösung nachgefüllt werden muss.

Aufbau

- Dosierbehälter aus HDPE natur
 - mit Brücke und Deckel
 - mit Literskala
 - mit Entleerungsstopfen
 - mit Befestigungsmaterial für die Montage der GENODOS-Pumpe GP
 - 2 Anschlussstüben aus PPH zur Befüllung und zum Anschluss von Sicherheitsarmatur z. B. Überströmventil
- Sauglanze mit Vorwarnung, Leermeldung und Fußventil

HMI-Ausführung

- mit Handmischer

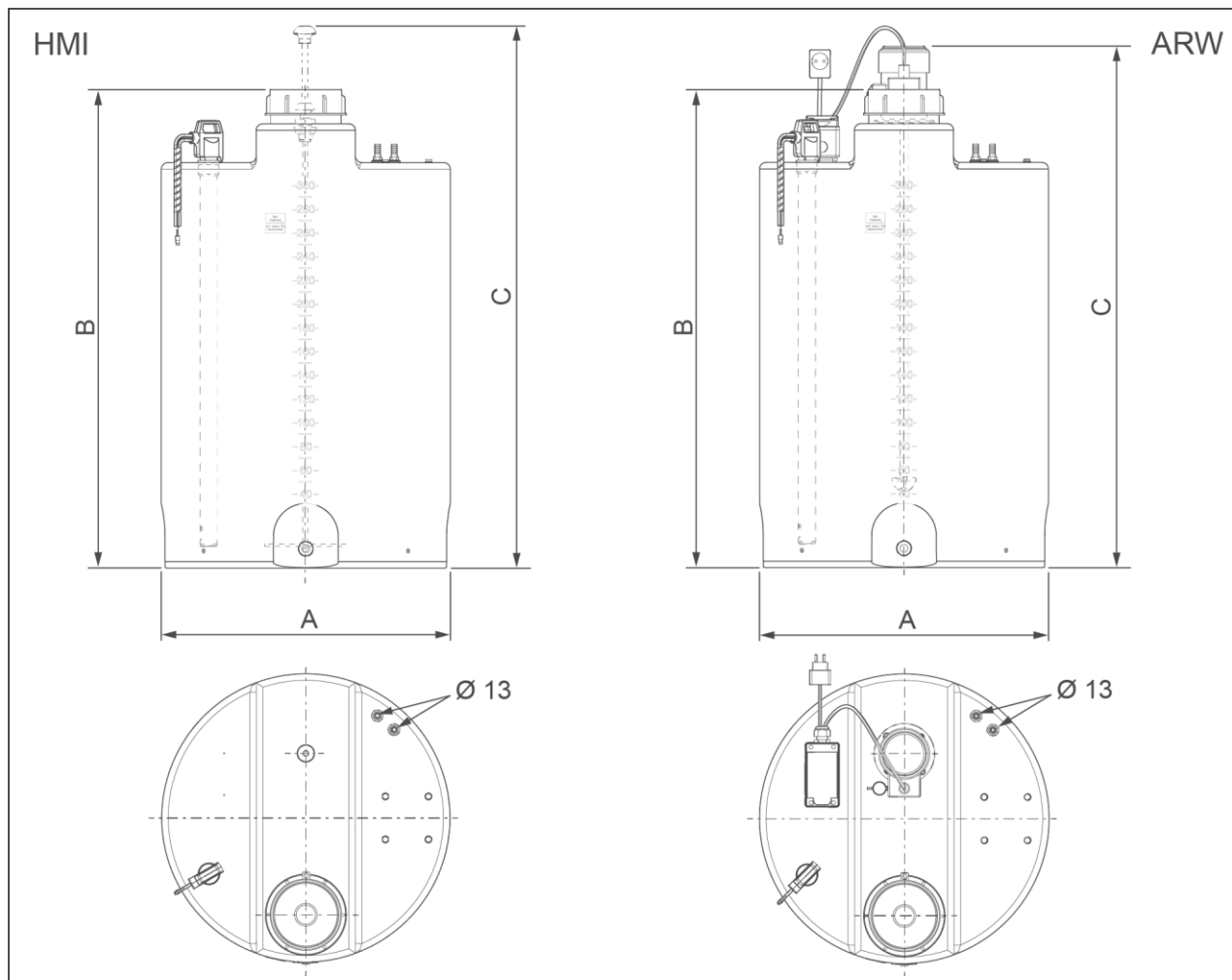
ARW-Ausführung

- mit Automatikrührwerk und analogen Zeitsteuerung mit Schuko-Steckdose

Lieferumfang

- Dosierbehälter vormontiert

Technische Daten I



| Maße und Gewichte | | 60-HMI | 100-HMI | 200-HMI | 300-HMI | 500-HMI |
|---------------------|----|--------|---------|---------|---------|---------|
| A Durchmesser | mm | 420 | 460 | 600 | 670 | 790 |
| B Höhe mit Deckel | mm | 645 | 835 | 995 | 1110 | 1250 |
| C Höhe erforderlich | mm | 1100 | 1400 | 1700 | 1950 | 2200 |
| Betriebsgewicht | kg | ~ 66 | ~ 108 | ~ 212 | ~ 315 | ~ 525 |
| Leergewicht | kg | ~ 6 | ~ 8 | ~ 11,5 | ~ 15 | ~ 23 |

| Maße und Gewichte | | 60-ARW | 100-ARW | 200-ARW | 300-ARW | 500-ARW |
|---------------------|----|--------|---------|---------|---------|---------|
| A Durchmesser | mm | 420 | 460 | 600 | 670 | 790 |
| B Höhe mit Deckel | mm | 645 | 835 | 995 | 1110 | 1250 |
| C Höhe erforderlich | mm | 760 | 940 | 1060 | 1210 | 1350 |
| Betriebsgewicht | kg | ~ 71 | ~ 113 | ~ 217 | ~ 320 | ~ 528 |
| Leergewicht | kg | ~ 11 | ~ 13 | ~ 16,5 | ~ 19,5 | ~ 27,5 |

Technische Daten II

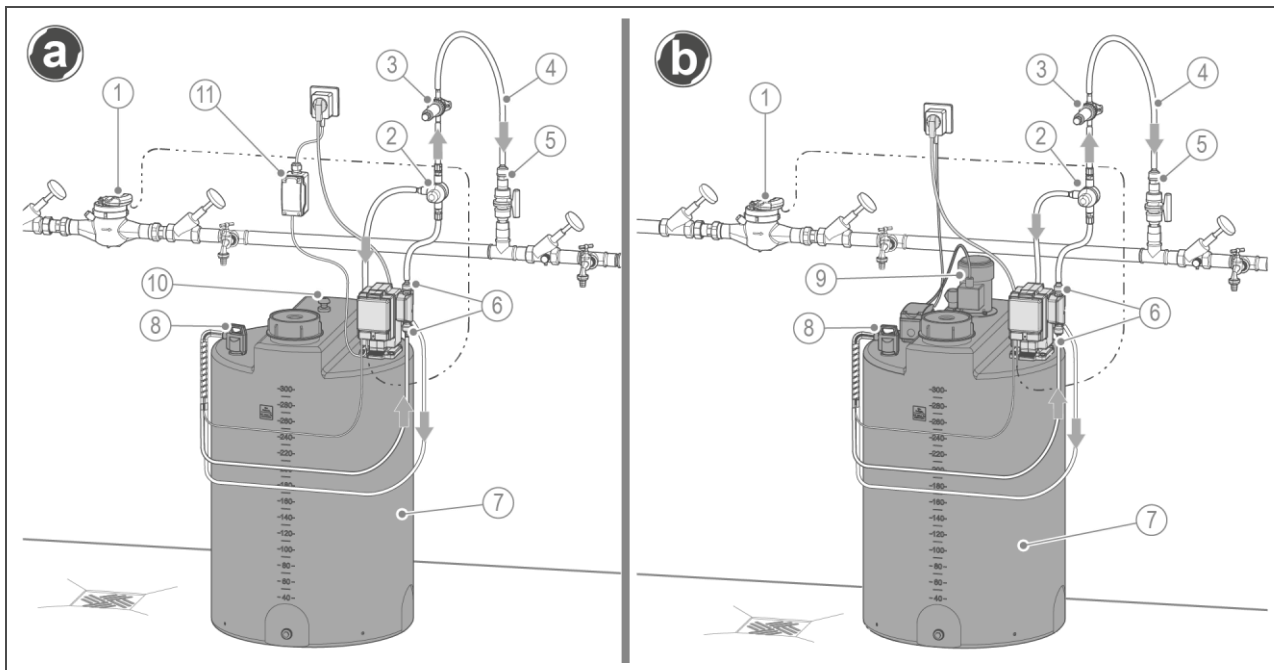
| Anschlussdaten | | 60-ARW | 100-ARW | 200-ARW | 300-ARW | 500-ARW |
|---|-------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Netzanschluss | V~/Hz | 230/50 | | | | |
| Nennstrom | A | 0,35 | | | | |
| Elektrische Anschlussleistung (Betrieb) | kW | 0,33 | | | | |
| Schutzart/Schutzklasse | | IP44/⊕ | | | | |

| Füllmengen | | 60-HMI/ARW | 100-HMI/ARW | 200-HMI/ARW | 300-HMI/ARW | 500-HMI/ARW |
|------------------|---|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Fassungsvermögen | l | 60 | 100 | 200 | 300 | 500 |

| Allgemeine Daten | | 60-HMI/ARW | 100-HMI/ARW | 200-HMI/ARW | 300-HMI/ARW | 500-HMI/ARW |
|---------------------------------------|----|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Dosiermediumtemperatur | °C | ≤ 40 | | | | |
| Umgebungstemperatur | °C | 5 – 30 | | | | |
| Luffeuchtigkeit (nicht kondensierend) | % | ≤ 95 | | | | |

| Bestell-Nr. | HMI | 163000 020000 | 163000 030000 | 163000 040000 | 163000 050000 | 163000 060000 |
|-------------|-----|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | ARW | 163000 070000 | 163000 080000 | 163000 090000 | 163000 100000 | 163000 110000 |

Einbaubeispiel



| | |
|---|---|
| Pos. Einbaubeispiel | Pos. Einbaubeispiel |
| a Dosierbehälter mit Handmischer (HMI) | b Dosierbehälter mit Automatikrührwerk (ARW) |

| Pos. | Bezeichnung | Pos. | Bezeichnung |
|------|-------------------------------------|------|-----------------|
| 1 | Kontaktwasserzähler | 2 | Überströmventil |
| 3 | Druckhalteventil | 4 | Dosierleitung |
| 5 | Dosiergruppe | 6 | Anschluss-Set |
| 7 | Dosierbehälter | 8 | Sauglanze |
| 9 | Automatikrührwerk mit Zeitsteuerung | 10 | Handmischer |
| 11 | Zeitsteuerung digital | | |

Anforderungen an den Installationsort

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und technische Daten sind zu beachten.

- Schutz vor Frost, starker Wärmeeinwirkung und direkter Sonneneinstrahlung
- Schutz vor anderen Chemikalien, Farbstoffen, Lösungsmitteln und deren Dämpfen
- Umgebungs- und Abstrahlungstemperatur in unmittelbarer Nähe $\leq 30\text{ °C}$
- Zugang für Wartungsarbeiten (Platzbedarf beachten)
- ausreichend ausgeleuchtet sowie be- und entlüftet

- waagerechte Aufstellfläche mit entsprechender Tragfähigkeit, um das Betriebsgewicht des Produkts aufzunehmen

Sanitärinstallation

- Gemäß DIN EN 1717 sind Dosieranlagen in der Trinkwasserbehandlung mit einem Euro-Systemtrenner abzusichern, wenn sie mit dem öffentlichen Trinkwassernetz verbunden sind.
- Bodenablauf oder entsprechende Sicherheitseinrichtung mit Wasserstopp-Funktion
- Absperrventile und Wasserentnahmestellen mit Probenahmefähigkeit vor und nach dem Produkt



Bei Einsatz von Chemikalien, die der Gefahrstoffverordnung (Gef-StoffV) unterliegen sind die gesetzlichen Bestimmungen zu beachten (z. B. § 20 der Gefahrstoffverordnung – Betriebsanweisung).

- Chemikalien-Auffangwanne zur Aufnahme der Dosierlösung bei Leckage

Elektroinstallation

- Schuko-Steckdose mit dauerhafter Stromzufuhr (max.. 1,2 m von der Steuerung)

Zubehör

Alle Infos zum aufgeführten Zubehör finden Sie in „Technische Information Zubehör zu GENODOS-Pumpen GP“.

Bestell-Nr. 118 950

GENODOS-Pumpe GP

Selbstansaugende, automatisch entlüftende und stufenlos regelbare Membrandosierpumpe.

Ausführung entsprechend den Anforderungen an Dosieranlage.

Sauglanzen

- auf Anfrage -

mit potentialfreiem Schwimmerschalter für Leermeldung, Saug- und Rückführschlauch

Druckhalteventil

- auf Anfrage -

federbelastetes Membranventil

Überströmventil

- auf Anfrage -

verhindert einen unzulässig hohen Druckanstieg im förderseitigen System der Dosierpumpe

Kontaktwasserzähler

- auf Anfrage -

aus Messing und Kunststoff mit Anschlussstecker zu GENODOS-Pumpe

Zeitsteuerung digital

Bestell-Nr. 163 090

Dosiergruppen

- auf Anfrage -

Chemikalien-Auffangwanne

Bestell-Nr. 163 805

für 60/100 l Gebinde

- Größere auf Anfrage -

Sicherheitspaket für ätzende Stoffe

Bestell-Nr. 180 810

Bestehend aus erforderlichen PSA Ausrüstung und Symbolschilder, die für einen sicheren Betrieb der Dosieranlage mit ätzenden Dosierchemikalien notwendig sind.

Kontakt

Grünbeck AG
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt a. d. Donau
DEUTSCHLAND

☎ +49 9074 41-0

☎ +49 9074 41-100

✉ info@gruenbeck.de
www.gruenbeck.de

